

Schultheater der Länder 2014 14. bis 20. September in Saarbrücken

Teilnahmebedingungen

Bewerben können sich Schultheaterensembles, die nicht mehr als 25 Teilnehmer/innen umfassen und deren Aufführung nicht länger als 60 Minuten dauert, damit das Festival angesichts der Produktionen aus 16 Bundesländern überschaubar bleibt. Für die eingeladenen Schülergruppen sind Unterkunft, Verpflegung und alle Veranstaltungen des Festivals bis auf einen Eigenbetrag von 60 Euro pro Teilnehmer/in kostenfrei. Im Bedarfsfall kann der BV.TS auf Antrag für einzelne Schülerinnen und Schüler einen Zuschuss gewähren.

Bewerbungen können bis zum 30.04.2014 ausschließlich beim Landesverband für Schultheater/Darstellendes Spiel des jeweiligen Bundeslandes eingereicht werden. Zur Bewerbung gehören neben dem Formular

- 4 DVDs der Aufführung, die einen Durchlauf zeigen (Originalaufzeichnung aus der Totalen, unbearbeitet);
- Erläuterung zur DVD (was zeigt sie, z. B. Premiere, Aufführung, Probenstand etc., bzw. was zeigt sie nicht);
- Erläuterungen und Material zu der Produktion sowie zu den Arbeitsbedingungen des Ensembles;
- übersichtsartiger Bühnen- und Beleuchtungsplan (kann nachgereicht werden).

Die Adressen der Landesverbände finden sich unter www.bvts.org oder bei der Geschäftsstelle des BV.TS. Dort können auch weitere Informationen und die Dokumentationen und Fachpublikationen der bisherigen Schultheater der Länder seit 1985 erfragt werden.

Das Festival

- Das Schultheater der Länder ist ein bundesweites Festival für Schultheatergruppen aller Jahrgangsstufen und Schulformen, das jährlich in einem anderen Bundesland stattfindet.
- Das Schultheater der Länder ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Schülerwettbewerbe, die von der Kultusministerkonferenz empfohlen werden, und hat sich zum Einhalten der dort verabschiedeten Qualitätsstandards verpflichtet.
- Das Schultheater der Länder wird von der Stiftung Mercator und den Kultusministerien der Länder gefördert. Die zum Thema des Festivals ausgewählten Gruppen stellen ihre Produktionen öffentlich vor, diskutieren darüber und erweitern ihre Spielpraxis in Workshops. Theaterlehrern, Theaterpädagogen, Theaterwissenschaftlern und anderen Interessierten wird eine begleitende Fachtagung geboten.

Weitere Informationen unter www.bvts.org und in der Geschäftsstelle des BV.TS:
c/o Tanja Klepacki
Schwalbenweg 2
90552 Röthenbach / Renzenhof
Telefon+499120183074
E-Mail: bv.ts@t-online.de

AUSSCHREIBUNG

Der Bundesverband Theater in Schulen (BV.TS), das Theaterpädagogische Zentrum Saarbrücken und die Stiftung Mercator laden zum 30. Schultheater der Länder vom 14. bis 20. September 2014 in Saarbrücken ein.

Grenzgänge

Für das Schultheater der Länder 2014 in Saarbrücken (Saarland) werden Theaterproduktionen gesucht, die sich künstlerisch mit Situationen an Grenzen und über Grenzen hinweg beschäftigen, die insbesondere

- Grenzen des Körpers und der Stimme, der Bewegung im Raum sowie des Umgangs mit Zeit beim einzelnen Spieler und beim Ensemble theatral ausloten
- ästhetische Grenzgänge wagen, z.B. zwischen Theater und anderen Künsten/Disziplinen oder zwischen Performance und Repräsentation, Spieler und Zuschauer, Drama und Szenischem Schreiben, Trash und Collage, Mainstream und Underground ...
- individuelle und gesellschaftspolitische Grenzen, Mauern und Zäune thematisieren und dafür geeignete Gestaltungsformen finden: z.B. Grenzgänge zwischen dem Eigenen und dem Fremden, Ost und West, verschiedenen Nationen und Kulturen, dem Einzelnen und der Masse ...

Die begleitende Fachtagung wird sich mit ästhetischen Grenzgängen des Theaters beschäftigen.



TPZ
Theaterpädagogisches Zentrum



Stiftung
Mercator

Saarland

Ministerium
für Bildung und Kultur

